



Steyler *Fair* Invest
for a better world

Steyler Nachhaltigkeits- richtlinien

**Ethik unter der Lupe –
für eine faire Welt!**



Ethik & Nachhaltigkeit als Leitbild



Die Steyler Fair Invest ist eine Marke der Steyler Ethik Bank, der ältesten ethischen Bank Deutschlands. Seit 1964 verstehen wir uns als ethische Alternative in der Finanzwelt. Nachhaltigkeit ist für uns kein Verkaufsargument: Die Steyler Ethik Bank hat christliche Wurzeln und fördert ethische Kriterien daher aus Überzeugung. Dies spiegelt sich in unseren Anlagerichtlinien wider, die für einen konsequenten und fundierten Nachhaltigkeitsansatz stehen.

Unser Verständnis von Nachhaltigkeit fußt auf drei Säulen

✓ Gerechtigkeit

Einsatz für die Anerkennung der Würde eines jeden Menschen, die Einhaltung der Menschenrechte, für die Solidarität mit Armen und Unterdrückten und für gerechte Arbeitsbedingungen.

✓ Frieden

Einsatz für den Respekt vor den Kulturen und Religionen und für den interreligiösen Dialog.

✓ Bewahrung der Schöpfung

Einsatz für einen verantwortlichen Umgang mit den begrenzten Ressourcen der Erde.

Mit seinem nachhaltigen Bankgeschäft leistet das Finanzinstitut einen konkreten Beitrag zu Gerechtigkeit, Frieden und dem Schutz der Ökosysteme. Durch konsequentes ethisches Handeln gestaltet es darüber hinaus den Kapitalmarkt in Richtung Nachhaltigkeit mit.



Steyler Auswahl- und Investitionsprozess

Unser Anlageuniversum, Steyler Best Select genannt, basiert auf einem mehrstufigen Auswahlverfahren.

1 Absoluter Best-in-class-Ansatz

Im ersten Schritt wählen wir anhand von Positivkriterien (absoluter Best-in-class-Ansatz) Unternehmen aus, die sozial und ökologisch verantwortlicher agieren als ihre Mitbewerber. Hierzu nutzen wir Analysen der Ratingagentur ISS ESG, die sich auf Nachhaltigkeitsratings spezialisiert hat. Für Unternehmen aus dem Minensektor gilt der Prime-Status als Mindestanforderung, für alle anderen Branchen gilt Prime -1.

2 Negativausschluss

Selbst unter den nachhaltigsten Unternehmen befinden sich noch solche, die nicht den ethischen Standards der Steyler Ethik Bank entsprechen. Daher hat unser Ethik-Ausschuss eine Reihe von Ausschlusskriterien definiert. Anhand dieser Kriterien werden im zweiten Schritt Unternehmen ausgeschlossen, die in kontroversen Geschäftsfeldern tätig sind bzw. kontroverse Geschäftspraktiken anwenden.

3 Nachhaltigkeitsanalyse im Ethik-Anlagerat

Trotz der sorgfältigen Auswahl können gegenüber Unternehmen, welche diese beiden Hürden bewältigt haben, Vorwürfe laut werden. In diesen Fällen entscheidet der Ethik-Anlagerat der Steyler Ethik Bank, ob in diese Unternehmen investiert werden darf. Als aktiver nachhaltiger Investor suchen wir in solchen Fällen den direkten Dialog mit Unternehmen. Diese Engagementprozesse haben das Ziel, die Verantwortlichen an ihre gesellschaftliche Verantwortung zu erinnern und zu einem nachhaltigen Handeln zu motivieren.

4 Steyler Ethik-Netzwerk

Eine Besonderheit ist das weltweite Netzwerk der Steyler Ethik-Bank mit Kontakten in 80 Länder: Steyler Ordensleute berichten bei Bedarf, wie multinationale Unternehmen aus dem Anlageuniversum in ihrer Heimat wirken. Mit diesen wichtigen Informationen aus erster Hand unterstützen sie die Investitionsentscheidungen der Anlage-Experten.

5 Professionelles Fonds-Management

Kapitalverwaltungsgesellschaft der Steyler Fonds ist die Moneta KAG in Köln, die auch im Rahmen eines strategischen Proxy-Votings Stimmrechte für die Fonds ausübt. Gemanagt werden die Fonds von den Experten der Warburg Invest, die ein aktives Portfoliomanagement betreiben. Dabei legen wir Wert auf Transparenz: Die Gründe für die Auswahl oder Nicht-Auswahl eines Titels sind im Fonds-Portfolio offengelegt. In einem jährlich erscheinenden Nachhaltigkeitsreport wird darüber hinaus das Fondsmanagement sowie die Entwicklung der Fonds dokumentiert.

Trotz dieses differenzierten Auswahlverfahrens kann nicht ausgeschlossen werden, dass Unternehmen eventuell doch einen Teil ihrer Gewinne aus kontroversen Geschäftsfeldern bzw. mit kontroversen Geschäftspraktiken erzielen. Das liegt zum einen an der Größe der Unternehmen und der Vielzahl ihrer Produktionsstätten und Zulieferer, zum anderen an der Schwierigkeit, die Information über Verstöße auf ihren Wahrheitsgehalt überprüfen zu können. Unser Auswahlverfahren stellt aber sicher, dass alle zur Verfügung stehenden Möglichkeiten genutzt werden und bei Bedarf schnell nachjustiert werden kann.

Steyler Auswahl- und Investitionsprozess





Die Positivkriterien zielen darauf ab, das Sozial- und Umweltverhalten der Unternehmen zu fördern. Sie bewerten, wie weit die Unternehmen auf ihrem Weg zur Nachhaltigkeit schon gekommen sind und sind damit nicht absolut, sondern relativ. Dazu werden folgende Kategorien bewertet:

Sozialrating

Mitarbeiter & Zulieferer

Hierbei wird der Umgang des Unternehmens mit seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie mit Zulieferunternehmen untersucht. Eine faire Bezahlung und ein respektvoller und menschenwürdiger Umgang sind Voraussetzungen dafür, dass ein Unternehmen als „sozial verantwortlich agierend“ bezeichnet werden kann.

Gesellschaft & Produktverantwortung

Hierbei wird geprüft, ob und in welcher Weise ein Unternehmen sich verantwortlich gegenüber der Gesellschaft verhält bzw. ob die von einem Unternehmen produzierten und angebotenen Güter und Dienstleistungen gesellschaftlich überhaupt wünschenswert sind.

Unternehmensführung & -Ethik

Schließlich werden auch Aspekte einer verantwortlichen Unternehmensführung und wirtschaftsethische Themen analysiert. Welche Selbstverpflichtungen und Präventionsmaßnahmen bestehen, mit denen das Unternehmen Korruption, Bilanzfälschung oder Preisabsprachen wirksam verhindert?

Umweltrating

Umweltmanagement

Im Umweltrating wird als erstes geprüft, ob ein Unternehmen die wesentlichen ökologischen Herausforderungen bereits erkannt und in die Unternehmensstrategie implementiert hat. Es wird also das Umweltmanagement eines Unternehmens unter die Lupe genommen um beurteilen zu können, ob und inwiefern das Unternehmen mit ökologischen Herausforderungen unserer Zeit umgeht.

Umweltverträglichkeit der Produkte & Dienstleistungen

Dabei wird ein detaillierter Blick auf die Umweltverträglichkeit von Produkten und Dienstleistungen geworfen. Nicht nur die Ausgangsmaterialien und die Produktionsprozesse, sondern auch die Frage der Verwertung und Entsorgbarkeit von Produkten steht hier – unter anderem – auf dem Prüfstand.

Öko-Effizienz

Wichtig in diesem Zusammenhang ist der Blick auf die Öko-Effizienz von Unternehmen, wie zum Beispiel die Abfallintensität.



Unternehmensausschluss

Die Steyler Ethik Bank arbeitet nicht nur mit Positivkriterien bzw. dem Best-in-class-Ansatz, sondern auch mit Negativ- bzw. Ausschlusskriterien. Jedes Unternehmen wird vor Aufnahme in das nachhaltige Anlageuniversum daraufhin überprüft, ob es gegen die definierten Ausschlusskriterien verstößt. Diese Ausschluss- bzw. Negativkriterien zeigen den Unternehmen, dass sie nicht (mehr) auf dem Weg der Nachhaltigkeit sind. Damit stellen wir zugleich klar, dass wir mit den entsprechenden Geschäftsaktivitäten kein Geld verdienen wollen. Die Steyler Ethik Bank investiert deshalb nicht in Unternehmen, die in folgenden ethisch kontroversen Geschäftsfeldern und Geschäftspraktiken involviert sind.

Kontroverse Geschäftsfelder

Elementare Bedrohung für Mensch, Natur und Frieden

✘ Atomenergie

Die Steyler Ethik Bank investiert nicht in Unternehmen, die Atomkraftwerke besitzen oder betreiben. Bei Unternehmen, die Uran gewinnen gilt eine Umsatzgrenze von 1 Prozent. Bei Lieferanten von Komponenten für den Bau von Atomkraftwerken setzen wir die Schwelle auf maximal 5 Prozent.

✘ Fossile Brennstoffe

Die Steyler Ethik Bank investiert nicht in fossile Brennstoffe. Der Gesamtumsatz für alle fossilen Brennstoffe wird auf 5 Prozent beschränkt. Zudem gelten für die einzelnen Brennstoffe folgende Regeln:

Kohle: Ausgeschlossen wird, wer mehr als 1 Prozent mit der Förderung oder Verstromung von Kohle verdient. Auch Firmen, die mehr als 10 Prozent ihres Umsatzes als Dienstleister in diesem Bereich erwirtschaften, bleiben außen vor.

Gas: Ausgeschlossen wird, wer mehr als 1 Prozent mit der Förderung oder mehr als 5 Prozent mit der Energieerzeugung aus Gas verdient. Das Unternehmen darf maximal für 1 Prozent der weltweiten Produktion verantwortlich sein.

Öl: Ausgeschlossen wird, wer mehr als 1 Prozent mit der Förderung von oder Energieerzeugung aus Öl verdient. Das Unternehmen darf maximal für 1 Prozent der weltweiten Produktion verantwortlich sein.

Öl- bzw. Teersand: Ausgeschlossen sind Produzenten, die mehr als 1 Prozent ihres Umsatzes mit Rohstoffen aus Öl- bzw. Teersand erwirtschaften.

Arctic Drilling: Auch Unternehmen, die fossile Rohstoffe in der Arktis fördern, schließen wir konsequent aus. Sowohl für die Produktion als auch für die reine Exploration von Lagerstätten gilt daher eine Schwelle von 0 Prozent.

Kontroverse Geschäftsfelder

Elementare Bedrohung für Mensch, Natur und Frieden

✘ Rüstung

Die Steyler Ethik Bank investiert nicht in Produzenten von Rüstungsgütern. Hier gelten im einzelnen folgende Regeln:

Kontroverse Waffen: Unternehmen, die kontroverse Waffen oder Schlüsselkomponenten für diese herstellen, schließen wir konsequent aus (Umsatzschwelle 0 Prozent). Hierzu zählen auch geächtete Waffen – nach dem „Römischen Statut des Internationalen Strafgerichtshofes“ sind dies z.B. ABC-Waffen und Landminen.

Zivilwaffen: Auch für die Produktion von Waffen für den zivilen Gebrauch gilt bei uns eine 0-Prozent-Umsatzschwelle.

Militärische Ausrüstung: Die Steyler Ethik Bank investiert nicht in Produzenten und Händler von sonstigen Rüstungsgütern, sofern diese mehr als 1 Prozent ihres Gesamtumsatzes damit erzielen.



Kontroverse Geschäftsfelder

Verletzung der Würde des menschlichen Lebens

✘ Schwangerschaftsabbruch

Die Steyler Ethik Bank investiert nicht in Produzenten von Pharmazeutika, die ausschließlich zur Durchführung von Schwangerschaftsabbrüchen entwickelt wurden. Die Existenz von Patenten auf entsprechende Pharmazeutika ohne deren kommerzielle Nutzung stellt keinen Verstoß dar. Auch Betreiber von Kliniken, in denen Schwangerschaftsabbrüche durchgeführt werden, schließen wir aus.

✘ Embryonenforschung

Wir investieren nicht in Unternehmen, die verbrauchende Forschung an menschlichen Embryonen betreiben, oder zum Klonen von Menschen forschen.

✘ Pornographie

Die Steyler Ethik Bank investiert nicht Produzenten von Pornografie (z.B. Filme oder Magazine), Anbieter von Sex-Tourismus, Bordellbetreiber o.ä. Ebenfalls ausgeschlossen sind Unternehmen, die pornografisches Material erwerben und vertreiben bzw. den Vertrieb aktiv unterstützen. Dies betrifft z.B. Fernsehsender, Downloadangebote von Telekommunikationsunternehmen und Internetprovidern, den Vertrieb von entsprechenden Zeitschriften, Internetinhalten, Telefon-Hotlines sowie die aktive Bereitstellung der notwendigen technischen Infrastruktur. Für die Verbreitung gilt eine Umsatzgrenze von 1 Prozent.

Kontroverse Geschäftsfelder

Persönliche Bedrohungen für den Menschen und seine Gesundheit

✘ Alkohol

Wir investieren nicht Alkoholproduzenten, die mehr als 1 Prozent ihres Umsatzes mit hochprozentigem Alkohol (mehr als 20 Volumen-%) erwirtschaften.

✘ Tabak

Wir investieren nicht in Produzenten von Tabakprodukten (Zigaretten, Zigarren, Tabak, Kautabak).

✘ Glücksspiel

Die Steyler Ethik Bank investiert nicht in Glücksspiel. Komplette ausgeschlossen sind die Anbieter von Glücksspielen (Umsatzschwelle 0%). Der reine Vertrieb von Glücksspielen ist mit einer Umsatzschwelle von 5 Prozent belegt. Wer als Dienstleister in diesem Bereich unterstützend tätig ist (z.B. Hard- und Software-Entwickler), darf nicht mehr als 10% seines Umsatzes daraus generieren.

✘ Pestizide

Die Steyler Ethik Bank investiert nicht in Produzenten von Pestiziden, die von der Weltgesundheitsorganisation als extrem oder hoch gefährlich eingestuft werden.

✘ Grüne Gentechnik

Wir schließen die Produktion gentechnisch veränderter Organismen durch grüner bzw. Agro-Gentechnik aus. Für Lebens- oder Futtermittel, die mittels gentechnisch veränderter Tiere und Pflanzen produziert werden, gilt eine Umsatzschwelle von 10 Prozent.



Kontroverse Geschäftspraktiken

✘ Arbeitsrechte

Die Steyler Ethik Bank investiert nicht in Unternehmen mit schwerwiegenden Vorfällen gegen die internationalen Normen der Arbeitsrechte. Ein Unternehmensverstoß gegen Arbeitsrechte liegt insbesondere dann vor, wenn mindestens eines der vier grundlegenden ILO-Prinzipien – Versammlungs- und Vereinigungsfreiheit, Zwangsarbeit, Diskriminierung und dauerhafte und systematische Kinderarbeit – massiv und andauernd verletzt wird oder wenn Mindestarbeitsstandards (z.B. in den Bereichen Sicherheit, Gesundheit, Bezahlung, Arbeitszeit) systematisch umgangen werden. Erfasst werden hierbei nicht nur Verstöße durch das Unternehmen selbst, sondern auch durch Zulieferer und Subunternehmer.

✘ Menschenrechte

Die Steyler Ethik Bank investiert nicht in Unternehmen und Finanziers mit schwerwiegenden Vorfällen gegen die internationalen Normen der Menschenrechte. Ein Unternehmensverstoß gegen Menschenrechte liegt insbesondere dann vor, wenn bewusst die massive Gefährdung der Gesundheit bzw. des Lebens von Bevölkerung oder Kunden in Kauf genommen wird. Darunter fallen Menschenhandel, massive körperliche Gewaltanwendung oder Verletzung der Selbstbestimmungsrechte. Erfasst werden hierbei nicht nur Verstöße durch das Unternehmen selbst, sondern auch durch Zulieferer und Subunternehmer.

Kontroverse Geschäftspraktiken

✘ Kontroverses Umweltverhalten

Die Steyler Ethik Bank investiert nicht in Unternehmen, die Umweltgesetze und allgemein anerkannte ökologische Mindeststandards bzw. Verhaltensregeln massiv missachten. Darunter fallen insbesondere Großprojekte wie Pipelines, Minen, Kraftwerke, Staudämme, die eine besonders schädliche Auswirkung auf die Ökosysteme in der betroffenen Region haben. Die Steyler Ethik Bank investiert auch nicht in Banken und Versicherungen, die in nennenswertem Umfang Kapital oder Versicherungsschutz für entsprechende Projekte zur Verfügung stellen.

✘ Tierversuche

Die Steyler Ethik Bank investiert nicht in Unternehmen, die als Hersteller von Produkten für den privaten Konsum (z.B. Kosmetika, Haushaltsprodukte und kurzlebige Lifestyle-Produkte) wissenschaftliche Experimente mit lebenden Tieren durchführen oder in Auftrag geben, die über gesetzliche Vorgaben hinausgehen. Behält sich ein Unternehmen die Möglichkeit zu Tierversuchen explizit vor, führt dies auch zum Verstoß. Für einen Verstoß ist es unerheblich, ob das Unternehmen ein Endprodukt oder Inhaltsstoffe testen lässt. Tierversuche im Rahmen der medizinischen Forschung werden nicht berücksichtigt.

✘ Kontroverse Wirtschaftspraktiken

Die Steyler Ethik Bank investiert nicht in Unternehmen, die gesetzliche Vorschriften und allgemein anerkannte Verhaltensregeln massiv und systematisch missachten. Dazu zählen insbesondere Fälle von Korruption.



Staatenausschluss

Die Steyler Ethik Bank unterstützt ebenso keine Regierungen, die grundlegende Menschenrechte und Umweltstandards missachten. Deshalb investiert sie nicht in Schuldverschreibungen von Ländern, die nachfolgende kontroverse Aktivitäten betreiben oder Zustände aufweisen:

✘ Arbeitsrechtsverletzungen

Die Steyler Ethik Bank investiert nicht in Länder mit besonders schlechten Arbeitsbedingungen in Bezug auf Mindestlöhne, Arbeitszeiten, Sicherheit und Gesundheit sowie Länder, in denen ausbeuterische Kinderarbeit weit verbreitet ist.

✘ Atomenergie

Wir investieren nicht in Länder mit einem Atomenergieanteil von über 10 Prozent, in denen kein rechtsverbindlicher Beschluss zum Atomenergieausstieg vorliegt.

✘ Atomwaffen

Wir investieren nicht in Länder, die laut SIPRI (Stockholm International Peace Research Institute) Atomwaffen besitzen oder den Atomwaffensperrvertrag nicht unterzeichnet haben.

✘ Autoritäre Regime

Die Steyler Ethik Bank investiert nicht in Länder, die laut Freedom House als „nicht frei“ oder als „teilweise frei“ eingestuft werden.

✘ Klimaschutzverletzungen

Die Steyler Ethik Bank investiert nicht in Länder, die das Paris-Abkommen COP 21 nicht ratifiziert haben.

✘ Menschenrechtsverletzungen

Die Steyler Ethik Bank investiert nicht in Länder, in denen die Menschenrechte massiv eingeschränkt sind. Dies betrifft politische Willkür, Folter und Diskriminierung. Auch das Fehlen von Privatsphäre und Einschränkungen der Bewegungs-, Religions-, Presse- und Versammlungsfreiheit zählen dazu.

✘ Militärbudget

Die Steyler Ethik Bank investiert nicht in Länder mit besonders hohen Militärbudgets (mehr als drei Prozent des Bruttoinlandsproduktes).

✘ Schwere Korruption

Die Steyler Ethik Bank investiert nicht in Länder mit einem hohen Grad an Korruption (Wert unter 50 beim Corruption Perceptions Index, CPI).

✘ Todesstrafe

Die Steyler Ethik Bank investiert nicht in Länder, in denen die Todesstrafe laut Amnesty International vollstreckt wird.

✘ Verletzung der Biodiversität

Die Steyler Ethik Bank investiert nicht in Länder, die das Übereinkommen über die biologische Vielfalt nicht ratifiziert haben.